

4. Basler Risikotag

Zu Fragen von Risiko und Sicherheit im öffentlichen Verkehr

Gewalt und Vandalismus im öffentlichen Verkehr

Fachtagung
Freitag, 12. November 2010
Hotel Hilton, Basel

Veranstalter:

Patronat:



4. Basler Risikotag



Liebe Mitglieder der öV-Community,
sehr geehrte Damen und Herren,

bereits zum vierten Mal darf ich Ihnen einen Basler Risikotag ankündigen. Ich freue mich sehr darüber, dass die Veranstaltung, welche sich mit Themen aus dem Bereich Sicherheit und Risiko des öffentlichen Verkehrs befasst, sich etabliert hat.

Der Erfolg des Risikotags hat uns veranlasst, das Konzept so zu verändern, dass wir die immer grösser werdende Nachfrage adäquat befriedigen können. Die Veranstaltung zieht um vom bisherigen Austragungsort, dem St. Jakob-Park, ins bahnhofsnahe gelegene Hotel Hilton. Am neuen Ort steht uns nebst Seminarräumen auch ein veritables Auditorium zur Verfügung. Wir sind überzeugt, dank der neuen, funktionaleren Infrastruktur die Informationen und Lerninhalte der Tagung optimal vermitteln zu können.

Die vergangenen Risikotage haben sich in erster Linie mit der technischen Sicherheit des öffentlichen Verkehrs auseinandergesetzt und Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem Versagen dieser Sicherheit geklärt. Im Zentrum des vierten Risikotags steht demgegenüber die „andere“ Sicherheit, der im Englischen treffend mit *security* umschriebene Schutz von Personen und Sachen vor Angriff und Gewalttaten Dritter. Das gesamtgesellschaftliche Problem zunehmender Gewalt manifestiert sich vielerorts, so auch im öffentlichen Raum, dessen Teil der öffentliche Verkehr mit seinem Personal und seinen Einrichtungen bildet. Wir werden am vierten Basler Risikotag über die Schwierigkeiten mit der Gewalt im öffentlichen Verkehr sprechen und Möglichkeiten der Prävention und der Intervention aufzeigen.

Wir sind überzeugt, ein Thema aufzugreifen, das sowohl für den öffentlichen Verkehr als auch für andere Institutionen (z.B. Gemeinden) von hoher Brisanz ist und auf grosses Interesse stösst. Wir werden mit Fachbeiträgen in Referaten, sowie erstmals auch in Workshops, Problemstellungen klären und Lösungsansätze aufzeigen.

Wir freuen uns, wenn unser Informationsangebot auf Ihr Interesse stösst und wir Sie am 12. November in Basel begrüßen dürfen.

Freundliche Grüsse und unfallfreie Fahrt

A handwritten signature in black ink that reads "Peter Vetter". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Peter Vetter, Leiter VVST

Referenten und Workshopleiter

Willi Eicher	Hptm., Chef Planung und Einsatz, Luzerner Polizei. Chef Sondergruppen und Chef Ordnungsdienst. Instruktor im Korps und beim schweiz. Polizei-Institut.
Martin Graf	lic. rer. pol., Leiter Securitrans AG, Bern. Gründer von Securitrans AG und vormals Leiter Product Management und strategische Projekte bei Securitas AG.
Ueli Mäder	Prof. Dr., Institut für Soziologie, Universität Basel und Hochschule für soziale Arbeit, Basel. Leitung des Instituts für Soziologie und des Nachdiplomstudiums in Konfliktanalysen und -bewältigung. Ausbildung in Psychologie und Psychotherapie.
Hans Melliger	lic. iur., Fürsprecher, Geschäftsführender Jugendanwalt, Aarau.
Mehdi Messadi	Berater und Ausbilder in urbaner Prävention und Sicherheit, Yverdon-les-Bains. Universitätsabschluss in Mediation. Gründer des „Grands Frères“-Konzepts in der Schweiz. Experte beim Europarat in Sachen „Jugend in benachteiligten Quartieren“ im Jahre 2005.
André Monnier	Leiter Fahrgastmarketing Wallis/West, CarPostal Suisse SA, Sion. Zuständig für das Programm „Gewaltprävention“ in Schulen.
Beat Nater	Betriebschef, Verkehrsbetriebe Luzern AG, Luzern. Executive MBA Luzern. Verantwortlicher Risk Management, stv. Direktor.
Guido Rindsfuser	Dipl.-Bauing., Bereichsleiter Mobilität und Verkehr und Mitglied der Geschäftsleitung, Emch + Berger AG, Bern. Vormalig Geschäftsführer Interdisziplinäres Forum Mobilität und Verkehr der RWTH Aachen (D).
Hanspeter Thür	lic. iur., Fürsprecher, Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter, Bern. Selbständiger Anwalt und alt Nationalrat.
Peter Vetter	Dr. iur., Advokat, M.C.L., Leiter VVST, Basel.
Peter Widmer	Direktor Waldenburgerbahn AG, Waldenburg. Ehem. Mitglied der Geschäftsleitung der Winterthurer Verkehrsbetriebe.
Arnold Wittwer	lic. phil., Leiter Prävention, SBB Transportpolizei, Olten. Psychologie Studium an der Universität Basel. Ehem. Polizei-Psychologe und Ausbilder bei der Kantonspolizei Luzern sowie Personal- und Weiterbildungschef bei der Oberstaatsanwaltschaft Zürich.

Vormittagsprogramm

- 9h00** Eintreffen der Teilnehmenden
im Hotel Hilton Basel; Willkommenskaffee.
- 9h20** Eröffnung der Tagung und Begrüssung
Peter Vetter, Dr. iur., Leiter VVST, Basel.
- 9h30** Gewalt im öffentlichen Raum: Ursachen und Aussichten
Ueli Mäder, Prof. Dr., Institut für Soziologie, Universität Basel und Hochschule für soziale Arbeit, Basel.
- 10h00** Erkenntnisse aus der Simulation von Passagierflüssen für die Sicherheit in Bahnhöfen und an Haltestellen
Guido Rindsfuser, Dipl.-Ing., Bereichsleiter Mobilität und Verkehr, Emch + Berger AG, Bern.
- 10h30** Rechtliche Voraussetzungen für die Installation und Verwendung von Videoüberwachung
Hanspeter Thür, lic. iur., Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter, Bern.
- 11h00** Pause
- 11h20** Polizeikräfte im öffentlichen Verkehr
Arnold Wittwer, lic. phil., Leiter Prävention, SBB Transportpolizei, Olten.
- 11h40** Einsatz von externen Sicherheitskräften im öffentlichen Verkehr
Martin Graf, Leiter Securitrans AG, Bern.
- 12h00** Prävention und Mediation: „Grands Frères“ und weitere Konzepte
André Monnier, Leiter Fahrgastmarketing Wallis/West, CarPostal Suisse SA, Sion.
Mehdi Messadi, Berater und Ausbilder in urbaner Prävention und Sicherheit, Yverdon-les-Bains.
- 12h30** Mittagessen

Nachmittagsprogramm

13h45 Workshops 1-5

14h30 Workshops 1-5

15h15 Workshops 1-5

16h00 Ende der Veranstaltung, Aperitif

Zur Auswahl stehen die nachfolgenden Workshops. Die Workshops finden in Gruppen von max. 30 Teilnehmenden statt. Die Zuteilung zu den Workshops ergibt sich aus den eingegangenen Anmeldungen. Die individuellen Programme werden den Teilnehmenden nach ihrer Anmeldung mitgeteilt.

WS 1 Drogenkonsum und Littering im öffentlichen Verkehr: Lösungsansätze
Peter Widmer, Direktor Waldenburgerbahn AG, Waldenburg.

WS 2 „Grands Frères“ im öffentlichen Verkehr
Mehdi Messadi, Berater und Ausbilder in urbaner Prävention und Sicherheit, Yverdon-les-Bains.

WS 3 Sicherheit bei öV-Einsätzen an Grossanlässen
Beat Nater, Betriebschef, Verkehrsbetriebe Luzern AG, Luzern.
Willi Eicher, Hptm., Chef Planung und Einsatz, Luzerner Polizei.

WS 4 Sinn und Zweck des schweizerischen Jugendstrafrechts und mögliche Interventionen bei Sachbeschädigung und Vandalismus
Hans Melliger, lic. iur., Geschäftsführender Jugendanwalt, Aarau.

WS 5 Haftung aus Sicherheitsmängeln im öffentlichen Verkehr
Peter Vetter, Dr. iur., Leiter VVST, Basel.

Veranstaltungsort

Hotel Hilton

Aeschengraben 31
4051 Basel
Tel. 061 275 66 50

Das Hotel befindet sich gegenüber vom **Bahnhof Basel SBB** (2 min. Fussweg) und ist somit bestens mit dem öffentlichen Verkehr zu erreichen.

Bei Anfahrt mit dem **Auto**: Autobahnausfahrt Basel City, Richtung Bahnhof SBB und dann rechts Richtung Aeschengrabenplatz. Das Hotel befindet sich gleich auf der rechten Seite. Ein Parkhaus befindet sich unmittelbar neben dem Hotel.

Tagungsgebühr

CHF 350.- für VVST-Mitglieder
CHF 500.- für Nichtmitglieder
Preise inkl. Mittagessen und Getränke

Anmeldung

Anmeldefrist: **bis zum 08.10.2010**

Per **Anmeldekarte** an:
VVST
„Basler Risikotag“
Elisabethenanlage 25
Postfach
4002 Basel

oder per Fax an 061 270 91 99

Via **Internet** oder E-Mail an:
www.risikotag.ch
info@risikotag.ch

Informationen

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Sylvie Jacquemain-Schmidlin
Leiterin Kommunikation VVST
sylvie.jacquemain@vvst.ch
Tel. 061 270 91 94 (Mo, Di, Do)

Monika Henz
Assistentin Kommunikation VVST
monika.henz@vvst.ch
Tel. 061 270 91 75 (Mo, Mi, Do)



Anmeldung zum 4. Basler Risikotag vom 12.11.2010

Name	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Titel	<input type="text"/>
Funktion	<input type="text"/>
Firma	<input type="text"/>
Strasse/Nr.	<input type="text"/>
PLZ/Ort	<input type="text"/>
Land	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>

Ich melde mich zum Risikotag an und wähle folgende Workshops aus:
Bitte Priorität von 1 bis 5 angeben, welche nach Möglichkeit berücksichtigt wird.

- WS 1** Drogenkonsum und Littering im öV: Lösungsansätze
- WS 2** „Grands Frères“ im öffentlichen Verkehr
- WS 3** Sicherheit bei öV-Einsätzen an Grossanlagen
- WS 4** Sinn und Zweck des schweiz. Jugendstrafrechts und mögliche Interventionen bei Sachbeschädigung und Vandalismus
- WS 5** Haftung aus Sicherheitsmängeln im öffentlichen Verkehr

Datum	<input type="text"/>
Unterschrift	<input type="text"/>

Bitte frankieren

WVST
Basler Risikotag
Elisabethenanlage 25
Postfach
CH-4002 Basel



Produktgruppe aus vorbildlich bewirtschafteten
Wäldern kontrollierter Herkunft
www.fsc.org SQS-COC-100333
©1996 Forest Stewardship Council